



**Förderprogramm der Hansestadt Lüneburg  
für die energetische Sanierung von privatem Wohneigentum**

**Antrag auf Förderung von Maßnahmen zur energetischen Sanierung**

**1. Antragsteller:in**

Name	Vorname
Straße, Haus-Nr.	PLZ, Ort
Telefon (tagsüber)	E-Mail
Bankinstitut	
IBAN	BIC

**2. Angaben zu der/den beantragten Maßnahme/n**

2.1. Standort des Hauses/der Wohnung, bei dem/der die Maßnahme/n der energetischen Sanierung durchgeführt werden soll/en:

Straße, Haus-Nr.	PLZ, Ort
ggf. Etage/Bezeichnung der Wohnung	

2.2. Art der Maßnahme/n (Detaillierte Beschreibung der förderfähigen Maßnahmen)

- Dämmung
  - Außenwände
  - Innenwände
  - Dachflächen
  - Geschossdecken

Kurzbeschreibung der Maßnahme/n [auch auf einem extra Blatt möglich]  
(z.B. Dämmstärke und -material, dadurch erreichter U-Wert)

Erreichter U-Wert: \_\_\_\_\_

---

---

---

Ertüchtigung, Erneuerung und Austausch von Fenstern, Fenstertüren und Außentüren  
Kurzbeschreibung der Maßnahme/n [auch auf einem extra Blatt möglich]  
(z.B. neue Fenster, Austausch der Glasscheibe, dadurch erreichter U<sub>w</sub>-Wert<sup>1</sup>)

Erreichter U<sub>w</sub>-Wert: \_\_\_\_\_

---

---

---

Optimierung von Heiztechnik und Modernisierung von Heizungskomponenten der Heizungsanlage (Öl- und Kohleheizungen sind von der Förderung ausgeschlossen; einzig der hydraulische Abgleich ist für alle Heizungsanlagen möglich)  
Kurzbeschreibung der Maßnahme/n [auch auf einem extra Blatt möglich]  
(z.B. hydraulischer Abgleich, Austausch von Heizkörpern, Einbau/Ersatz der Steuerungstechnik)

---

---

---

---

---

<sup>1</sup> Der U-Wert wird in der Einheit  $W/(m^2K)$  angegeben und gibt den Wärmestrom durch ein Bauteil abhängig vom Temperaturgefälle zwischen warmer und kalter Seite an. Der Wert beschreibt, wie gut oder schlecht ein Bauteil Wärme hält. Die hindurchströmende Energie pro Quadratmeter wird in Kelvin beschrieben.  
Für Fenster gibt es einen U<sub>w</sub>-Wert. Dies ist der Durchschnitts-U-Wert aller Fensterteile (Rahmen, Glas und Abstandshalter zusammen). Der beauftragte Betrieb wird Ihnen den U<sub>w</sub>-Wert schriftlich mitteilen, bzw. sollte der Wert im Angebot aufgeführt sein. Weiterführende Infos zum U<sub>w</sub>-Wert: <https://www.deutsche-fensterbau.de/u-wert>

2.3. Kosten der geplanten Maßnahme/n  
voraussichtliche Höhe der Gesamtkosten (brutto): \_\_\_\_\_ €

2.4. Datum der Energieberatung: \_\_\_\_\_

2.5. Datum der Beauftragung des ausführenden Betriebes

- Betrieb wurde beauftragt am: \_\_\_\_\_
- Eine Auftragsvergabe ist noch nicht erfolgt.

2.6. Voraussichtlicher Zeitpunkt der Maßnahme: \_\_\_\_\_

2.7. Förderung für mehrere Wohneinheiten desselben Gebäudes:  
(pro Wohneinheit ist ein Antrag zu stellen)

- Ja
- Nein

### 3. Erklärungen zu der/den geplanten Maßnahme/n

Ich erkläre, dass

- keine behördliche Genehmigung für die beantragte(n) Maßnahme(n) erforderlich ist. Sollte eine behördliche Genehmigung erforderlich sein, so ist diese dem Antrag beigelegt.
- Mir bekannt ist, dass nur Maßnahmen gefördert werden können, die den einschlägigen gesetzlichen Anforderungen, DIN-Normen bzw. Regeln der Technik entsprechen.

Ich erkläre weiterhin

- Eigentümer:in des unter 2.1 genannten Gebäudes bzw. der Wohnung zu sein.  
oder
- im Besitz einer schriftlichen Erlaubnis des/der Eigentümers/in zur Durchführung der im Antrag aufgeführten Maßnahme(n) der energetischen Sanierung an dem Gebäude bzw. der Wohnung zu sein. Die schriftliche Erlaubnis füge ich dem Antrag bei.

Ich erkläre, dass ich

- keine anderen Fördermittel für die o.g. Maßnahme(n) beantragt habe bzw. in Anspruch nehme.  
oder
- weitere Fördermittel für die o.g. Maßnahme beantragt habe bzw. in Anspruch nehme:  
Fördermittelgeber:in: \_\_\_\_\_  
Höhe der Förderung: \_\_\_\_\_  
Einen entsprechenden Nachweis habe ich dem Antrag beigefügt.

#### 4. Anlagen

**Bitte beachten Sie: Ihr Antrag kann erst nach vollständiger Vorlage aller erforderlichen Unterlagen bearbeitet werden. Das Einreichen des Antrags reserviert keine Fördermittel für Sie.**

**Zwingend erforderliche Anlagen, die zusammen mit dem Antragsformular einzureichen sind:**

- Nachweis über die Beratung durch eine/n unabhängige/n Energieberater:in
- Angebot eines fachlich qualifizierten Betriebs/den Betrieben, der/die die Arbeiten durchführen wird/werden
- Zeichnung oder Foto des Gebäudes (Ansicht) mit eingezeichneten Maßnahmen

**Sofern zutreffend sind folgenden Unterlagen einzureichen:**

- ggf. Begründung der/s unabhängigen Energieberaters/in, wenn die einzuhaltenden U<sub>w</sub>-Werte aus bauphysikalischen Gründen nicht eingehalten werden können (formlos)
- ggf. öffentliche Genehmigungen, soweit zur Durchführung des Vorhabens vorgeschrieben
- ggf. schriftliche Erlaubnis des/der Eigentümers/in zur Durchführung der im Antrag aufgeführten Maßnahme/n der energetischen Sanierung an dem Gebäude bzw. der Wohnung
- ggf. Nachweis über die Beantragung/Inanspruchnahme anderer Fördermittel für diese Maßnahme/n

#### 5. Persönliche Erklärungen

Ich erkläre, dass

- ich die Förderrichtlinie der Hansestadt Lüneburg zur Kenntnis genommen habe.
- ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und sie durch geeignete Unterlagen belegen kann.

Mir ist bekannt, dass

- zu Unrecht - insbesondere auf Grund unzutreffender Angaben oder wegen Nichtbeachtung der geltenden Richtlinien und Bestimmungen des Zuwendungsbescheides - erhaltene Zuschüsse nach den dafür geltenden Bestimmungen zurück zu zahlen sind.
- Subventionsbetrug strafbar ist.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Antragsteller:in

Bitte senden Sie vollständige Antragsunterlagen an:

**Hansestadt Lüneburg**

**Bereich 34 Klimaschutz und Nachhaltigkeit**

**Stichwort „Förderung energetische Sanierung“**

**Postfach 2540**

**21315 Lüneburg**

oder

per E-Mail an: **Foerderung-Klimaschutz@stadt.lueneburg.de**